

KU.Card

Nutzungsbedingungen

1. Zweckbestimmung

Immatrikulierte Studierende der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) erhalten nach Einschreibung eine KU.Card. Die KU.Card dient den Studierenden als Studierendenausweis sowie als Benutzungsausweis für die Universitätsbibliothek. Zudem ermöglicht die KU.Card die bargeldlose Bezahlung in den Mensen und Cafeterien des Studentenwerks Erlangen-Nürnberg, beim Drucken, Kopieren und Scannen an Multifunktionsdruckern der KU. Kartenguthaben kann von den Studierenden an den dafür vorgesehenen Automaten geladen werden.

Nähere Informationen des Studentenwerks Erlangen-Nürnberg zur Funktion als Mensakarte:

<http://www.werkswelt.de/index.php?id=kartensystem>

Nähere Informationen zu Drucken/Kopieren/Scannen an der KU:

www.ku.de/kopieren

Die KU.Card verbleibt im Eigentum der KU und wird dem oder der Studierenden für die Dauer seiner oder ihrer Immatrikulation zur Verfügung gestellt. Die KU.Card ist nicht übertragbar und darf nicht zur Nutzung durch Dritte weitergegeben werden.

2. Ausgabe und Validierung, Verwenden von Lichtbildern

Die Ausgabe der KU.Card erfolgt im Studierendenbüro der KU. Die KU.Card muss von dem oder der Studierenden persönlich gegen Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises abgeholt werden. Die Erstaussstellung der KU.Card ist kostenfrei.

Die KU.Card ist als Studierendenausweis nur dann gültig, wenn darauf das Gültigkeitsdatum vermerkt ist. Diese Validierung ist von dem oder der Studierenden selbst an den dafür vorgesehenen Validierern vorzunehmen. Validierer befinden sich in Eichstätt im Studierendenbüro in der SR, im Obergeschoss der Mensa und im Eingangsbereich der Zentralbibliothek UA sowie in Ingolstadt im Hauptbau im Kopierraum HB-U09 gleich neben der Mensa und in der Bibliothek bei den Schließfächern.

Die Validierung erfolgt jeweils für ein Semester. Nach jeder Rückmeldung ist eine erneute Validierung erforderlich.

Die KU.Card kann mit einem Lichtbild des oder der Studierenden versehen werden, das der oder die Studierende freiwillig über ein Onlineportal unter <https://card.ku.de/> hochladen kann. Macht der oder die Studierende von dieser Option Gebrauch, wird die KU.Card nur ausgehändigt, wenn das Lichtbild erkennbar dem oder der Studierenden zugeordnet werden kann. Wird das Bild einer anderen Person oder ein unpassendes Bild verwendet, behält sich die KU vor, die Ausgabe zu verweigern.

3. Verlust und Neuausstellung

Bei Verlust der KU.Card ist diese von dem oder der Studierenden über das Onlineportal (<https://card.ku.de/>) zu sperren. Die Sperrung kann über das Onlineportal auch wieder aufgehoben werden, sofern noch keine neue Karte produziert wurde.

Zudem kann über das Onlineportal eine neue KU.Card beantragt werden. Mit dem Antrag auf eine neue KU.Card wird die aktuelle Karte gesperrt und verliert ihre Gültigkeit. Das bisherige Guthaben wird bei Beibehaltung der bisherigen Geldbörse Nummer auf die neue Karte übertragen. Im Falle einer von den Studierenden zu vertretenden Neu- oder Ersatzausstellung einer KU.Card kann durch die KU gegenüber den Studierenden Schadensersatz geltend gemacht werden. Die neu gedruckte Karte wird dem oder der Studierenden gegen Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises und Rückgabe der alten KU.Card, sofern nicht als verloren gemeldet, im Studierendenbüro ausgehändigt.

4. Nutzungsende, Guthabenerstattung

Mit dem Tag der Exmatrikulation des oder der Studierenden verliert die KU.Card ihre Gültigkeit und die Nutzung, Validierung und ein Aufladen der Karte ist nicht mehr gestattet und möglich. Die KU.Card muss unverzüglich nach der Exmatrikulation im Studierendenbüro abgegeben werden.

Das auf der KU.Card befindliche Guthaben sollte bis zum Zeitpunkt der Exmatrikulation aufgebraucht werden. Das zum Zeitpunkt der Exmatrikulation bestehende Restguthaben wird durch das Studentenwerk Erlangen-Nürnberg auf Antrag durch Überweisung erstattet. Für die Antragstellung ist das vom Studentenwerk zur Verfügung gestellte Formular (abrufbar unter: http://werkswelt.de/data/uploads/gastronomie/mensakarten/2018_formular_rueckgabe_karte.pdf) zu nutzen.